

OCEANICA AG, Hamburg

**Zwischenmitteilung der Geschäftsführung gemäß § 37x WpHG
für den Zeitraum 1. Juli 2011 bis 30. September 2011**

Geschäftsentwicklung

Die Engagements der OCEANICA AG erstrecken sich weitgehend auf die internationale Containerschiffahrt.

Es gibt keine neuen Erkenntnisse darüber, dass sich die im Lagebericht des Halbjahresfinanzberichtes per 30.06.2011 abgegebenen wesentlichen Prognosen und sonstigen Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2011 wesentlich verändert haben.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die für die Ermittlung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften entsprechen den im HGB-Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2011 der OCEANICA AG dargestellten Methoden.

Der Überschuss für das dritte Quartal 2011 betrug T€ 74,1, für die ersten neun Monate 2011 insgesamt T€ 391. Der Überschuss ergab sich im Wesentlichen aus Zinsen auf Stille Beteiligungen, gewährten Darlehen und Bankguthaben abzüglich laufender Verwaltungs- und Beratungskosten sowie Steuern vom Einkommen und Ertrag.

Nach Auszahlung der Dividende im September 2011 beläuft sich das Bankguthaben per 30. September 2011 auf TEUR 5.244 und wurde im Wesentlichen als Festgeld bei Banken angelegt.

Die Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, erhöhten sich um die Zinsen der Stillen Beteiligungen für das dritte Quartal 2011 auf T€ 5.430. Die zur Ablösung von Forderungen aus der Kündigung der Stillen Beteiligungen gewährten Darlehen belaufen sich per 30. September 2011 auf insgesamt TEUR 3.144.

Es ergeben sich keine Ereignisse nach dem 30. September 2011, über die zu berichten wäre.

Hamburg, 19.10.2011

Der Vorstand